

*Doch ich habe auf deine Freundlichkeit vertraut,  
jubeln soll mein Herz über deine Rettung!  
Ich will ADONAI singen, denn er hat mir Gutes getan.  
(Ps 13.6)*

## **Gebetsanliegen von Dirka Stoessel, 28.2.2018**

### **Dank:**

- Die **Wolofkalender** sind inzwischen verteilt. U.a. habe ich dazu zwei Reisen unternommen. Eine dritte Reise habe ich gestrichen, weil es zuviel war. Ich fand allerdings eine Gelegenheit, jemandem die Kalender für das Dorf mitzugeben.
- Jemand schickte mir für einen künftigen **Wolofkalender** einen **Vorschlag zum Thema** "Gottes Wort" gleich mit möglichen Versen! Das ist eine große Hilfe, auch wenn das Thema natürlich weiter ausgearbeitet werden muß.
- Die **Nachbarschaftsweihnachtsfeier am 16.12.** verlief mit 30 Gästen der Mehrheitsreligion gut. Es waren 4 Männer dabei und ein Jugendlicher, der sich allerdings die ganze Zeit mit seinem Handy beschäftigte. Gott weiß, warum er da war und was er mitbekommen hat.
- Anfang Januar hatten wir unsere jährliche **Mitarbeiterkonferenz** zum Thema: "Die Freude am Herrn ist eure Stärke". Interessant fand ich, daß man den Vers auch so verstehen kann: Die Freude *des* Herr ist eure Stärke. Gott freut sich über uns! - Abgesehen davon, daß ich in der Woche sehr schlecht schlief, war die Konferenz gut.
- Gerade um den Jahreswechsel herum und dann bis Anfang Februar war ich intensiv mit den Vorbereitungen für die **Prüfung der Wolofübersetzung von Jesaja** beschäftigt. - Meinen Teil habe ich inzwischen getan.
- Meine **Freundin G. besuchte** mich für 15 Tage. Gestern flog sie zurück nach Deutschland. Wir verbrachten 1 Woche Urlaub im Süden und die restliche Zeit bei mir, wo sie staunte, wie viele Kontakte ich habe - von denen sie ja nur einen Bruchteil kennengelernt hat.

### **Bitte:**

- In Gedanken nimmt die **Gestaltung des Themas der nächsten Wolofkalender** basierend auf einigen der "99 Namen Gottes" zunehmend Gestalt an. Nun muß ich mich hinsetzen und konkret Verse auswählen. Diese Auswahl werde ich diesmal nicht nur mit Nachbarn, sondern mit Leuten, die den Koran gut kennen und arabisch verstehen, prüfen müssen. Bitte betet, daß ich konzentriert daran arbeiten kann und dann geeignete Personen zum Prüfen finde.
- In das Dorf **L.** war ich ja eingeladen worden mit der Bitte, Gottes Wort zu lehren. Da das Dorf von Dakar viel zu weit entfernt ist, fuhr ich zusammen mit einer einheimischen Christin hin, die 30km entfernt wohnt, um den Kontakt herzustellen. Wegen eines Todesfalls trafen wir nicht die Gruppe, zu der wir eingeladen worden waren. Statt dessen machte uns die Frau, die die Einladung ausgesprochen hatte, mit einer anderen Gruppe bekannt. Die einheimische Christin erzählte von Schöpfung und Sündenfall, während ich die Kalender weitergab. Betet, daß Gott zeigt, ob und wie es eine Fortsetzung geben kann.
- Vom **21.-23.3.** findet die **Wolof-Konsultation** statt zum Thema: "Die Wichtigkeit und der Gebrauch einheimischer Sprachen in der Gemeinde". Betet, daß doch mehr Gemeinden - gerade hier in Dakar - einheimischen Sprachen wie Wolof, Serer, Pulaar, Diola etc. Priorität geben, damit das Evangelium nicht länger als etwas Fremdes angesehen wird.

- **O.** hat jetzt endlich Kontakt zu einem Jesus-Nachfolger aus seiner Volksgruppe. Betet bitte, daß er selbst einer wird!
- Die Frage, wie es mit der **Frauenarbeit in der Gemeinde** weitergehen kann, mußte ich vorläufig aufschieben. Betet, daß ich den Kopf freibekomme, um mich zusammen mit Y. und P. damit zu befassen.
- Für die **Prüfung der Wolofübersetzung von Jesaja** durch einen Übersetzungsberater vom **12.-29.3.**
- Betet bitte, daß ich wieder **regelmäßig gut schlafen** kann. Trotz einer Woche Urlaub bin ich ziemlich müde.
- Betet bitte weiterhin für den **Teambildungsprozeß** mit **D. und F.**

Möge Jesus Euch reichlich segnen.

Herzliche Grüße, *Dirka*